Sehr geehrte Bauherrin, sehr geehrter Bauherr,

viele Menschen träumen vom Eigenheim. Umso mehr freut es uns, dass der Bau Ihres Hauses jetzt in die konkrete Planungs- oder Umsetzungsphase geht. Nun gilt es, viele Entscheidungen zu treffen und die nötigen Schritte vorzunehmen. Als Ihre kommunalen Ver- und Entsorger unterstützen wir Sie gerne dabei.

In diesem Flyer zeigen wir Ihnen auf einen Blick alles, was Sie benötigen, wo Sie es finden und an wen Sie sich wenden müssen. Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei Ihrem Bauvorhaben und für die Zukunft viel Glück im neuen Heim.

Ihre Baupartner Stadtwerke - Kommunalbetriebe - COM-IN



JETZT NEU: HAUSANSCHLUSS-ANTRAG **AUCH ONLINE MÖGLICH**

Beantragen Sie Ihren Hausanschluss für Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser jetzt ganz einfach online - bequem und unkompliziert.

netzeportal.swi-netze.de

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

Stadt Ingolstadt

Bürgerservice Bauen, Bauordnungsamt 0841/305-22 22, bauordnungsamt@ingolstadt.de

Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation 0841/305-23 21, vmg@ingolstadt.de

Umweltamt, Wasserrecht 0841/305-25 54 umweltamt.gewaesserschutz@ingolstadt.de ingolstadt.de/privatesbauen

Stadtwerke Ingolstadt Netze GmbH

Netzvertrieb für Strom-, Erdgas-, Fernwärme- und Wasser-Hausanschlüsse 0841/80-41 45, netzvertrieb@sw-i.de

Formulare: sw-i.de/bauen-wohnen/hausanschluss

Online-Antrag: netzeportal.swi-netze.de



0841/305-33 33, kontakt@in-kb.de

Wasserversorgung und Entwässerung 0841/305-35 01

Gebühren 0841/305-33 34

Kanal- und Wasserbeiträge 0841/305-33 70

Trinkwasserlabor 0841/305-35 20

in-kb.de/bauen

COM-IN Telekommunikations GmbH

Kundencenter Ingolstadt, Mauthstraße 4 Mo-Fr 10-18 Uhr und Sa 9-13 Uhr

Kostenlose Servicehotline: 0800/841-1000

bauherren@comin-glasfaser.de comin-glasfaser.de





Stadt Ingolstadt





Alles für Bauherren in Ingolstadt auf einen Blick

AUF UNS KÖNNEN SIE **BAUEN!**













BAUBERATUNG UND GENEHMIGUNG

Stadt Ingolstadt, Bauordnungsamt, Umweltamt

Formulare unter: ingolstadt.de/formulare-bauen



Die erforderlichen Unterlagen erstellt Ihr beauftragter Planvorlageberechtigter, etwa Ihr Architekt oder Bautechniker. Für die Baugenehmigung benötigen Sie einen Bauantrag in zweifacher Ausfertigung und einen Entwässerungsplan.

Sie benötigen für den Bauantrag:

- Antragsformular
- amtlicher Lageplan und Anliegerverzeichnis
- Baubeschreibung und Pläne (Grundriss, Anschnitt)
- statistischer Erhebungsbogen
- Baumbestandserklärung

Bei Bauvorhaben in Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten wenden Sie sich an das Umweltamt.

SCHNELLES INTERNET PER GLASFASER



COM-IN Telekommunikations GmbH

Grundstücksnutzungsvereinbarung (GNV)

Steigern Sie den Wert Ihrer Immobilie mit einem echten Glasfaseranschluss der COM-IN. Genießen Sie gigaschnelles Internet, Telefon und TV. Im Rahmen des flächendeckenden Ausbaus erfolgt der Anschluss in der Regel für Sie kostenlos.

GNV-Formular: comin-glasfaser.de

VERSORGUNG MIT ENERGIE

Stadtwerke Ingolstadt (SWI)

Hausanschlüsse für Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme



Sie benötigen:

- Antrag auf Herstellung oder Umbau (nicht bei Online-Antrag)
- amtlicher Lageplan des Grundstücks im Maßstab 1:1000
- Kellergrundrissplan im Maßstab 1:100 mit Kennzeichnung des gewünschten Hausanschlussraums/-platzes für den Anschluss
- Erdgeschossplan im Maßstab 1:100

Auch Ihre Baustrom-Versorgung oder die Abtrennung eines Hausanschlusses beantragen Sie bei den SWI.

Formulare unter:

sw-i.de/bauen-wohnen/hausanschluss

oder ganz einfach online beantragen: netzeportal.swi-netze.de

Erdgas und Fernwärme sorgen für ein gemütlichwarmes Heim. Erdgas überzeugt dabei mit günstigen Kosten, ausgereifter und sicherer Technologie und der Möglichkeit, alle EnEV- und GEG-Vorgaben einzuhalten. Die SWI-Fernwärme besticht besonders durch ihren Primärenergiefaktor von 0,0 – damit sparen Sie erheblich bei den Baukosten.

WASSERVERSORGUNG, SICHERES ENTWÄSSERN

Ingolstädter Kommunalbetriebe (INKB)



Formulare unter: in-kb.de/bauen

Trinkwasserversorgung: Eine fachgerechte Hausinstallation sichert die hohe Qualität des Ingolstädter Trinkwassers. Aktuelle Wasserwerte erfahren Sie bei Ihrem Wasserversorger INKB.

Nutzung von Grund- und Regenwasser: Sie erhalten dafür Zuschüsse, Förderungen oder Ermäßigungen. Ferner empfehlen die INKB, bereits vor der Planung hydrogeologische Auskünfte einzuholen und Daten zur Grundwasserqualität zu erfragen.

Bauwasserhaltung: Falls Sie Grundwasser aus Baugruben ableiten müssen, ist die Einleitung in die Kanalisation genehmigungs- und gebührenpflichtig. Gerne beraten Sie die INKB zu kostengünstigeren Alternativen. Holen Sie ebenfalls vorab die wasserrechtliche Erlaubnis beim Umweltamt ein.

Kanalauskunft: Prüfen Sie vorab die Anschlussmöglichkeiten über eine Kanalauskunft bei den INKB.

Entwässerungsplan: Reichen Sie diesen direkt bei den INKB oder mit dem Bauantrag ein.

Grundstücksanschluss an die Kanalisation:

Ihr Grundstück benötigt einen Abwasseranschluss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung. Dieser muss rechtzeitig beantragt werden.

Regenwasserversickerung: Berücksichtigen Sie die Regenwasserversickerung im Entwässerungsplan (Versickerungsgebot).

Dichtheitsprüfung: Ihre Grundstücksentwässerungsanlage muss erfolgreich auf Dichtheit geprüft werden. Nur dann erhalten Sie einen Wasserzähler.

Rückstauschutz: Planen und sichern Sie mit geeigneten Schutzmaßnahmen Ihr Gebäude durch Rückstau aus dem Kanal ab.